

Schad-Show! Sontra siegt souverän

KEGELN 2. Bundesliga Nord: 3:0 gegen Aufsteiger Dillenburg-Herborn

Sontra – Der Kegelverein Blau-Weiß Sontra ist in der 2. Bundesliga Nord weiter voll im Soll und grüßt nach sechs Spielen mit neun Punkten vom sechsten Tabellenplatz. Am Wochenende gewann das Team sein Heimspiel gegen Aufsteiger KSG Dillenburg-Herborn souverän mit 3:0. Schon im ersten Block ließen Sontras beste Spieler die Muskeln spielen und legten die Messlatte für die Gäste auf ein unerreichbares Niveau.

Die Kupferstädter waren zeitweise sogar auf Kurs Mannschaftsbahnrekord.

KV Blau-Weiß Sontra – KSG Dillenburg-Herborn 3:0 (52:26; 5396:4934). Eigentlich hätte das Spiel in Dillenburg stattfinden sollen, wurde jedoch nach Sontra verlegt. „Die Gäste haben uns gebeten, das Heimrecht zu tauschen, da ihre dritte Bahn defekt war“, erklärte Sportwart Joachim Gerlach, der trotz Herbstfeiern keinen späteren Termin ansetzen wollte: „Zu viele Doppelspieltage sind auch für uns ein Nachteil.“

Mit der Umstellung auf die Heimbahn kamen Andreas „Charly“ Schad und Tobias Brill bestens zurecht – und wie! Der aus Bosserode stammende Schad zauberte auf den ersten beiden Bahnen 510 Holz auf das



Zeigte sich in starker Form: 2. Bundesliga-Kegler Andreas Schad vom KV Blau-Weiß Sontra.

FOTO: MARVIN HEINZ

Tableau. Der Bahnrekord von Michael Mutter rückte kurzzeitig in den Fokus.

Doch Schad konnte sein

spektakuläres Niveau nicht ganz halten: Es folgten 220 und 221 Holz. Am Ende stand dennoch ein starker 951er-Gesamt-

wert zu Buche. „Ich habe mich im Vorfeld in Raßdorf auf einer ähnlichen Bahn vorbereitet – eigentlich auf das Auswärtss-

piel in Dillenburg“, berichtete Schad schmunzelnd.

Auch Zugpferd Tobias Brill überzeugte einmal mehr: Nach seinem Wechsel im Jahr 2024 blieb er im elften Heimspiel in Folge über 900 Holz. Mit 932 Holz und 11 Einzelwertungspunkten untermauerte er seine Heimstärke. Nach anfänglichen Verletzungsproblemen ist Brill inzwischen wieder voll in Form – und dürfte bald auch auswärts ein Wörtchen um die Punkte mitreden.

Im „Konzert der Großen“ mischt auf der Kunststoffbahn in Sontra auch Torben Möller zuverlässig mit. Nach 910 und 911 Holz in den ersten beiden Heimpartien glänzte der 50-Jährige aus Hönebach erneut mit soliden 900 Holz – eine echte Konstante im Team.

Ebenfalls stark präsentierte sich Neuzugang Andreas Sekulla, der im letzten Block 928 Holz erzielte. Sein Heimschnitt liegt inzwischen bei 907 Holz – ein klarer Beleg, dass er in Sontra angekommen ist.

Sontra mit: Schad 951/12, Brill 932/11, Sekulla 928/10, Möller 900/9, Mutter 850/6, Beck 835/4, KSG mit: Weller 898/8, Altbach 858/7, Weber 840/5, Nadzeyka 790/3, Grün 782/2, Schenker 766/1. **MARVIN HEINZ**

KEGELN

2. Bundesliga Nord Schere

SC Reckenfeld – KF Nordhorn	55:23
Sontra – Dillenburg-H.	52:26
TG Herford – SC Reckenfeld	45:33
Greste-Lage – KF Nordhorn	48:30
Langenfeld/S. – SK Mülheim	53:25
Heiligenhaus II – Gelsenkirchen	52:26

1. TG Herford	7 329 17
2. Gelsenkirchen	7 312 15
3. SC Reckenfeld	7 300 14
4. Langenfeld/S.	7 287 14
5. Heiligenhaus II	7 287 11
6. Sontra	6 233 9
7. Greste-Lage	7 261 8
8. SK Mülheim	6 218 8
9. Dillenburg-H.	7 222 5
10. KF Nordhorn	7 203 1

Hessenliga Männer Schere

Heuchelheim – BW Sontra II	Sa. 13.00
KSG NeuhoF – BW Kirberg	Sa. 13.00
KSV Baunatal – Großen-Buseck	Sa. 13.00
Wetzlar – Hönebach-Ronsh.	Sa. 13.30
Mittelhessen – KF Wildecker Tal	Sa. 14.30

1. KSG NeuhoF	5 241 15
2. Mittelhessen	5 216 12
3. KSV Baunatal	5 209 9
4. BW Sontra II	5 204 9
4. Heuchelheim	5 204 9
6. BW Kirberg	5 182 8
7. Großen-Buseck	5 196 7
8. Hönebach-Ronsh.	5 175 2
9. Wetzlar	5 164 2
10. KF Wildecker Tal	5 159 2

A Liga N/O Schere

Großalmerode II – KSG Werratal IV	abgs.
1. BW Sontra B	3 66 9:3
2. BW Herfa III	4 81 7:1
3. BW Großalmerode II	2 36 3:0
4. TSV Süß III	2 30 2:-1
5. KSG Werratal IV	1 16 0:-3
6. KSG NeuhoF III	2 23 0:0
7. Wildecker Tal III z.g.	0 0 0:0